

VERHANDLUNGSSCHRIFT

der Gemeinde GAADEN
über die

ÖFFENTLICHE SITZUNG des **GEMEINDERATES**

am 29.6.2021
Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 19.29 Uhr

im Gemeindeamt Gaaden
Die Einladung erfolgte am:

1. Vorsitzender: Bürgermeister Rainer SCHRAMM

2. Mitglieder des Gemeinderates:

1. Vizebürgermeister Christian BRENN
2. GGR Christine KRAUS
3. GGR Elisabeth HUBENY
4. GR Mag. Elisabeth CHIBA
5. GR Mag. Dr. Günter HRABEC
6. GR Lukas SCHÄFFERS
7. GR Johann SIETWEIS
8. GR Gerhard ULLMANN
9. GR Thomas WEINBÖRMAIR
10. GR Marco ANSALDI
11. GR Gabriele KOPPENSTEINER
12. GR Michael RANKL
13. GR Catharina SCHLEGTENDAL
14. GR Claudia PAULI
15. GR Thomas SMUTNY BSc MSc

Schriftführer: AL Martina Chromy

Entschuldigt:

GGR Univ.Prof. Dr. Franz ECKERSBERGER
GGR Mag. iur. Gabriela JESACHER-HRABEC
GR Silvia MARKSZ

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig!

TAGESORDNUNG

- 1) Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 26.5.2021
- 3) Berichte
- 4) Vereinbarung Gründung ARGE Gaaden - Hinterbrühl
- 5) Baurechtsvertrag
- 6) Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

PUNKT 1) Begrüßung, Eröffnung u. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Rainer Schramm eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr, begrüßt alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Kundmachung an der Amtstafel sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Bürgermeister Rainer Schramm teilt mit, dass seitens SPÖ folgender Dringlichkeitsantrag (siehe Beilage) gem. § 46 Abs. 3 NÖ GO vorliegt:

„E-Tankstelle für KFZs und E-Bikes“

Da hier keine Dringlichkeit vorliegt, stellt Bürgermeister Rainer Schramm den

Antrag

den Punkt „E-Tankstelle für KFZs und E-Bikes“ nicht in der heutigen Tagesordnung aufzunehmen und stattdessen in der nächsten Sitzung des Ausschusses Finanzen, Bau- und Raumordnung zu behandeln.

Der Antrag wird mit 9 Fürstimmen (WIR Gaadner), 6 Gegenstimmen (GGR Elisabeth Hubeny - ÖVP, GR Marco Ansaldi - ÖVP, GR Michael Rankl - ÖVP, GR Gabriele Koppensteiner – ÖVP, GR Claudia Pauli - SPÖ, GR Thomas Smutny BSc MSc - SPÖ) und 1 Stimmenthaltung (GR Catharina Schlegtendal - ÖVP) angenommen.

PUNKT 2) Genehmigung des Protokolls der Sitzung v. 26.5.2021

Gegen das Sitzungsprotokoll sind keine Einwände erhoben worden. Das Sitzungsprotokoll vom 26.5.2021 gilt daher als genehmigt.

PUNKT 3) Berichte

-) Ausschuss Finanzen, Bau- und Raumordnung

Obmann Mag.Dr. Günter Hrabec und Bürgermeister Rainer Schramm berichten vom am 8.6.2021 stattgefundenen Ausschuss.

-) Kindergarten

Um die Eltern auch in den mittleren Ferienwochen zu unterstützen, wurde eine Bedarfserhebung für eine mögliche Ferienbetreuung durchgeführt. 4 Kinder wurden angemeldet. Die Betreuung findet gemeinsam mit der Gemeinde Heiligenkreuz im Kindergarten Siegenfeld statt.

-) Verkauf Geräte Wirtschaftshof

Vizebürgermeister Christian Brenn berichtet, dass der Verkauf sehr gut gelaufen ist. Die gewünschten Einnahmen konnten erzielt werden.

-) Toilette Spielplatz

Bürgermeister Rainer Schramm berichtet von einer Anfrage betreffend Toilette am Spielplatz Feldgasse. Dieses Thema soll im nächsten Ausschuss für KJFSK erörtert werden.

Punkt 4) Vereinbarung Gründung ARGE Gaaden-Hinterbrühl

a) ARGE Vertrag

Sachverhalt

Für die Errichtung des Radweges zwischen Hinterbrühl und Gaaden soll eine Arbeitsgemeinschaft (ARGE) gegründet werden, welche die koordinierte Errichtung der Radwegoptimierungsmaßnahmen und die Förderabwicklung vereinfachen wird.

Die Vereinbarung über die Gründung einer ARGE Hinterbrühl – Gaaden (Beilage) wird verlesen.

Bürgermeister Rainer Schramm stellt den

Antrag

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Gemeinderat beschließt die Gründung einer ARGE (bezirksübergreifender Verbindungsradweg) Hinterbrühl-Gaaden lt. obigem Sachverhalt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

b) Gesamtkosten Radweg

Sachverhalt

Der Radweg Hinterbrühl-Gaaden soll gemeinsam mit der Marktgemeinde Hinterbrühl errichtet werden. Diesbezüglich ist folgende Kostenaufteilung zwischen Gaaden und Hinterbrühl geplant:

- Ende bestehender Radweg Hinterbrühl – Ortstafel Hinterbrühl, 100% Hinterbrühl
- Ortstafel Hinterbrühl – Lackfabrick, 60% Hinterbrühl, 40% Gaaden
- Lackfabrik – Gaaden, 100% Gaaden

Weiters soll der Radweg in Hinterbrühl selbst nicht wie ursprünglich einmal angedacht über die Habersiedlung geführt werden, sondern direkt entlang der Gaadner Straße. Das Ingenieurbüro Denk GmbH wurde zudem mit der Vorlage einer Kostenschätzung beauftragt. Insgesamt beträgt die Kostenschätzung € 960.000,00 inkl. Ust.

Entsprechend der o.a. Kostenaufteilung betragen die geschätzten Gesamtkosten für Gaaden ca. € 587.520,00. Von den Gesamtkosten über ca. € 587.520,00 würde die Gemeinde Gaaden durch die Radwegförderung voraussichtlich 70% gefördert bekommen. Demnach fallen für die Gemeinde Gaaden Schätzkosten von ca. 176.256,00 inkl. Ust an. Von den Schätzkosten über ca. € 176.256,00 sollen € 62.000,00 von KIP übernommen werden. Somit verbleibt für Gaaden ein Betrag von ca. € 114.256,00.

Bürgermeister Rainer Schramm stellt den

Antrag

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Gemeinderat beschließt die Kostenaufteilung sowie den Finanzierungsplan zwischen Hinterbrühl und Gaaden lt. obigem Sachverhalt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 5) Baurechtsvertrag

Sachverhalt

Die NBG hat der Gemeinde einen Baurechtsvertrag für das Projekt Hauptstraße/Am Schneiderbach vorgelegt.

Der Vertrag wird verlesen (Beilage).

Bürgermeister Rainer Schramm stellt den

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen:

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaaden beschließt beiliegenden Baurechtsvertrag.

Der Antrag wird mit 9 Fürstimmen der WIR Gaadner, 2 Gegenstimmen der SPÖ (GR Claudia Pauli, GR Thomas Smutny BSc MSc) und 5 Stimmenthaltungen der ÖVP Gaaden und Unabhängige (GGR Elisabeth Hubeny, GR Marco Ansaldi, GR Michael Rankl, GR Catharina Schlegtendal, GR Gabriele Koppensteiner) angenommen.

Bürgermeister Rainer Schramm schließt die öffentliche Sitzung um 19.29 Uhr